

[9436.] Im Verlage der Unterzeichneten erscheint mit dem 1. Januar, als Fortsetzung der „deutschen Ostseeblätter“:

Der Corsar.

Blätter von der Ostsee.

Eine Monatschrift,
redigirt unter Mitwirkung der besten Schriftsteller
von

Dr. Adalbert Wach.

Diese Monatschrift erscheint pünktlich am ersten jeden Monats in 3 Quartbogen mit dem Beiblatt „die Flagge“, und bringt ihren Lesern die ausgezeichnetsten sowohl belletristischen als politischen u. allgemein interessirenden Beiträge.

Die Verlags-Handlung hat keine Unkosten gescheut, um dies Blatt zu einer der besten Monatschriften zu machen und liegen der Redaktion unter mancherlei schönen Beiträgen mehrere sehr interessante Novellen, literarische und politische Beiträge, sowie mehrere Herenprozesse der originellsten Art, nach authentischen Urkunden verfaßt, vor.

Neben den sehr geschmackvollen Titelbignetten des Corsaren und der Flagge erhalten die Abonnenten halbjährlich

ein ausgezeichnetes höchst sauber colorirtes
Kunstblatt

in Folio, wie es an Werth noch kein deutsches Blatt ihren Lesern gebracht hat. Der Preis ist für jedes Heft mit Beiblatt 5 Sgr., halbjährlich also 1 fl., jährlich 2 fl.

Wegen der Kostspieligkeit dieses Kunstblattes können wir den Corsaren am 1. Januar à Cond. nur ohne Prämie versenden, bei fester Bestellung erfolgt solche mit dem ersten Hefte sogleich und ferner bei Beginn eines jeden Halbjahres.

Leserzettel können wir besonders auf dies Blatt aufmerksam machen.

G. A. Dornier & Co.

[9437.] An die verehrlichen Sortiments-
Buchhandlungen.

Das seit vielen Jahren bestehende und schon seit dem Jahre 1843 von Siler in unsern Verlag übertragene

Neuestes

Pariser Moden-Journal für Herren und Damen

beginnt mit dem Jahre 1847 seinen achten Jahrgang. Dieses Journal besteht wöchentlich aus einem halben Bogen Text in groß Octav, typographisch elegant ausgestattet; jeder Nummer ist ein Modenbild, je einen Herrn und eine Dame vorstellend, auf Kupferdruckpapier schön gedruckt und sorgfältigst colorirt, beigegeben.

Für Damen enthält das Journal außer den wöchentlichen Modenberichten eine monatliche lithographirte Beilage von Musterzeichnungen, deren genaueste Erklärung zur Ausführung im Texte beschrieben ist.

Für Herren enthält das Journal in jeder Nummer die neuesten Modenberichte überhaupt, insbesondere aber von 1847 an für die Herren-Schneider je alle Monate eine besondere technische Beilage in Quarto mit Kleider-Patronen in reducirtem Maasstabe, getreu nach den französischen Journalen, deren nähere Anwendung und Ausführung gleichfalls in der Original-Üebersetzung aus dem Französischen im Texte mitgetheilt wird.

Für die Bearbeitung und Ausstattung unseres Journals benützen wir die ausgezeichnetsten französischen Journale: *Le bon ton, Petit Courier des Dames, l'Élégant, Journal des Demoiselles, Journal des Tailleurs, Théorie de l'Art du Tailleur.*

Kein anderes bis jetzt in Deutschland erscheinendes Modenjournal enthält bei gleichem Preise

vierteljährlich 1 fl. oder 17½ Ngr. ordin.
mit ½ Rabatt

eine so vollkommene und mannigfaltige Ausstattung; es steht daher auch den verehrlichen Sortiments-Buchhandlungen allseits der schönste Wirkungskreis für dieses Journal offen.

Indem wir nun für die seither demselben erwiesene thätige Verwendung verbindlichst danken, bitten wir, uns zu dessen Fortbetrieb auch ferner freundlich die Hand zu bieten. Probenummern stehen auf Verlangen zu Diensten.

Ulm, im November 1846.

Hochachtungsvoll
Ernst Mühlings Buchhandlung.

[9438.] **Anzeige.**

Um vielfachen Anfragen zu begegnen, zeige ich hiermit an, daß sich der 6. Band von Thiers, *Histoire du Consulat et de l'Empire*, sowohl Original als Uebersetzung, unter der Presse befindet und Ende December zur Versendung kommen wird. Der 7. und 8. Band wird unverzüglich nachfolgen.

Leipzig, im November 1846.

J. W. Meißner.

[9439.] Folgendes höchst interessante Schriftchen wird demnächst die Presse verlassen, und bitten uns Ihren etwaigen Bedarf à Cond. gefälligst angeben zu wollen, indem wir dasselbe nur auf Verlangen versenden werden.

Gleichzeitig bemerken wir noch, daß dieses Schriftchen in Constanz selbst gedruckt ist, dem Debit innerhalb der deutschen Bundesstaaten also nichts im Wege steht.

Begründeter Aufweis des
Plazes bei der Stadt Constanz,
auf welchem

Johannes Huss und Hieronymus von Prag in den Jahren 1515 u. 1516 verbrannt wurden. Aus alten Handschriften und Urkunden des Stadtarchives zu Constanz gezogen und verfaßt von

Josua Eiselein, Professor.

Ausgabe I. 1) Gemälde von Husens Ausführung zum Scheiterhaufen (in Farbendruck)

mit drei 2) Plan der Stadt Constanz im Jahre 1548 und 1633.

Beilagen. 3) Topographische Karte des Paradieses und Brühls.

eleg. cart. Preis 20 Ngr. oder 1 fl.
Ausgabe II. mit Beilage 2) und 3)

eleg. cart. Preis 15 Ngr. od. 48 kr.

Noch bezeichnet kein Stein, kein Baum den Ort, wo jenes in der Geschichte der Reformation so denkwürdige Ereigniß vorfiel; noch hat bis jetzt Niemand mit Bestimmtheit denselben angeben können. Darum gebührt dem Verfasser dieses Schriftchens der Ruhm, zum ersten Mal mit Sicherheit diesen Plaz bezeichnet zu haben.

Constanz, im December 1846.

Die Verlagsbuchhandlung Belle-Vue.

[9440.] Binnen Kurzem erscheint in meinem Verlage:

Das Herzogthum Schleswig, in seinen geschichtlichen Verhältnissen zu dem Königreiche Dänemark und dem Herzogthume Holstein, von E. Molbeck, Etatsrath und Professor; aus dem Dänischen v. Theodor Schorn, Cand. jur.

welches hiermit vorläufig bekannt gemacht wird.

Kopenhagen, d. 25. Novbr. 1846.

G. A. Reitel.

[9441.] Damit keine Unterbrechung in Zusendung der Zeitschriften entstehe, ersuche ich die verehrlichen Handlungen, mir baldmöglichst Ihren Bedarf für 1847 anzuzeigen.

Ich bebitire:

Den Freund Israels. Jährlich 4 Hfte.
(à 2 Bog.) Netto 7½ Ngr. od. 24 Kr.

Den Evangelischen Heidenboten.
Jährlich 12 Bog. (Nr.) in 4. Netto
10 Ngr. od. 32 Kr.

Magazin für die neueste Geschichte der evangelischen Missions- u. Bibelgesellschaften von Inspektor B. Hoffmann. Mit Abbildung und Karten. Jährlich 4 Hfte.
(40—42 Bog.) in 8. Netto 1 fl. 17 Ngr. od. 2 fl. 45 Kr.

Monatsblatt von Beuggen, von Th. Zeller, Inspektor. Jährlich 12 Bogen.
(Nr.) in 4. Netto 7½ Ngr. od. 24 Kr.

Sammlungen für Liebhaber christl. Wahrheit und Gottseligkeit. Jährlich 12 Nr.
(24 Bog.) in 8. Netto 19 Ngr. od. 1 fl.

Bahnmaier's Buchh.
(C. Detloff.)

Angebotene Bücher.

[9442.] Wir offeriren in Change gegen neue oder antiq. Artikel:

1 Oken's allgem. Naturgesch. f. alle Stände, in 90 Lfgn. cplt. Ganz neu.

1 Atlas dazu. 1.—4. u. 6.—9. Lfg.

1 Dinters Schullehrerbibel. (Altes u. N. Testament.)

1 Brockhaus'sches Convers.-Lex. 8. Aufl. In 12 Halbfzbdn. gut erhalten.

2 Reichenbach'sches Convers.-Lex. in 10 Halbfzbdn. gut erhalten.

1 Bielig, pract. Commentar zum preuß. allg. Landrecht. In 8 Halbfzbdn. gut erhalten.

1 — Nachträge zu demselben. 2 Hefte in 1 Halbfzbdn. gut erhalten.

1 Klein's System des preuß. Civilrechts. Bearb. v. Fr. u. L. v. Könne. 2. Ausg. In 2 Halbfzbdn. gut erhalten.

G. G. Köthe'sche Buchh. in Graubenz.

[9443.] Im. Fr. Böller in Leipzig offerirt und sieht Geboten darauf entgegen:

1 Sprengel Linnæi Systema vegetabilium. Editio XVI. 5 Vol. (Halbfzbdn., sehr gut erhalten.)